

## Kopfverletzung beim Kind

### Sofort in notärztliche Behandlung begeben, wenn:

- bewusstlos
- Atembeschwerden
- Kind krampft  
augenblicklich/hatte Krampfanfall nach Verletzung
- Flüssigkeit tritt aus Ohren/Nase aus (klar oder blutig)
- keine Erinnerung an Verletzung/Unfall
- ungewöhnliches Verhalten
- Symptome einer schweren Verletzung
- Risswunde, die genäht werden muss
- jeglicher Bewusstseinsverlust
- wenn einhergehend mit Halsschmerzen und eingeschränkter Beweglichkeit des Halses

### Ärztliche Versorgung innerhalb von 2 - 4 Stunden, wenn:

mehr als zweimaliges Erbrechen nach Verletzung

**Versorgung zu Hause nur dann, wenn sie überzeugt sind, dass es sich um eine weniger schwere Kopfverletzung handelt. Im Zweifelsfall muss ärztlicher Rat eingeholt werden.**

### Ratschläge für Versorgung zu Hause:

1. Legen Sie Eis oder kalte Kompresse auf den Bluterguss, um die Schwellung zu mindern.
2. Verordnen Sie dem Kind viel Ruhe.
3. Geben Sie Flüssigkeiten nur bis Übelkeit/Erbrechen nachlassen.



4. Einfache Schmerzlinderung (z.B. mit Paracetamol). Stärkere Mittel vermeiden, da diese andere Symptome verschleiern können.

### **Das Kind beobachten auf:**

1. zunehmende Lethargie, mangelnde Ansprechbarkeit, auffällig tiefen Schlaf
2. ungleiche Pupillengrösse (die Pupillen sind die schwarzen Bereiche in der Augenmitte)
3. mehrmaliges Erbrechen

Beobachten Sie das Kind während der ersten 48 Stunden. Kontrollieren Sie es besonders in der ersten Nacht alle 2 Stunden. Überprüfen Sie, ob das Kind aufwacht und normal mit Ihnen sprechen kann.

### **Sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen, wenn:**

1. Kopfschmerzen schlimmer werden und anhalten.
2. mehr als zweimaliges Erbrechen
3. Pupillen ungleich gross werden oder nicht auf Licht reagieren.

4. Patient lethargischer wird, schwer aufwacht, sich ungewöhnlich verhält oder die Bewegungen der Arme oder Beine unkoordiniert und schwach wirken.

### **Aufklärung:**

Kopfverletzungen können sehr ernst sein, aber nur in wenigen Fällen kommt es zu Problemen. Ein oder zweimaliges Erbrechen nach einer Kopfverletzung ist häufig der Fall und Sie sollten sich erst dann Sorgen machen, wenn das Kind anhaltend erbricht. Kopfschmerzen können nach einer Kopfverletzung einige Wochen lang auftreten, aber zunehmende Kopfschmerzen müssen ärztlich abgeklärt werden.